

Veranstalter:



Patriotische Gesellschaft

Der **Arbeitskreis Interkulturelles Leben** handelt gemäß dem Motto der Patriotischen Gesellschaft „Nützlich für Hamburg. Aktiv für die Menschen.“ und setzt sich für die Förderung der Toleranz und für ein friedliches Zusammenleben aller Mitbürger in Hamburg ein. Der Arbeitskreis will den Dialog zwischen den Religionsgemeinschaften in Hamburg fördern, dazu beizutragen, Vorurteile abzubauen und auch auf bestehende oder sich abzeichnende Problembereiche aufmerksam machen.

wirsprechenfotografisch ist ein Fotografie-Projekt zur Förderung eines gesellschaftlichen Dialogs, der keine Übersetzung braucht. Das Projekt wurde im März 2015 von Joceline Berger gestartet. Seitdem gab es acht Fotoprojekte mit geflüchteten Jugendlichen (www.wirsprechenfotografisch.com).

Die Veranstaltung findet statt im Rahmen der Hamburger **Europawoche 2017**, die unter dem Motto „Hamburg in Europa – Europa in der Welt“ steht.

*Anfahrt mit der S1, S2 oder S3
sowie U1 oder U2 Station Jungfernstieg;
mit der U3 Station Rathaus*

Foto: Samer Mardent



Brücke der Hoffnung

Lesung der Autorin
Emina Kamber
und Fotoausstellung
„Lichtblicke“



Patriotische Gesellschaft

Brücke der Hoffnung

Lesung der Autorin Emina Kamber und Fotoausstellung „Lichtblicke“

Die deutsch-bosnische Autorin Emina Čabaravdić-Kamber liest Kurzgeschichten und Gedichte aus ihrem Werk, teilweise in ihrer Muttersprache. Im Anschluss findet eine Diskussion statt, an der auch Schülerinnen und Schüler aus Sarajewo/Bosnien teilnehmen. In ihren Werken beschäftigt sich Emina Kamber, die seit 1968 in Hamburg lebt, mit Völkerverständigung und Integration sowie Aspekten interkultureller und interreligiöser Toleranz. Sie ist Mitglied in namhaften Schriftstellervereinigungen, Dozentin für Exilliteratur und in der internationalen Jugendarbeit engagiert.

Der Arbeitskreis Interkulturelles Leben der Patriotischen Gesellschaft möchte mit dieser Lesung auf die religiöse Vielfalt in Bosnien aufmerksam machen. Außerdem leistet der Arbeitskreis so einen Beitrag zum interreligiösen Dialog und zur europäischen Verständigung in einer Zeit, in der Bosnien den Wunsch hat, in die EU aufgenommen zu werden.

Begleitet wird die Lesung durch die Fotoausstellung „Lichtblicke“, die vergangene mit aktuellen Fluchtgeschichten verknüpft und die erste Eindrücke und Erfahrungen im Exil thematisiert. Die Ausstellung entstand im Rahmen des Projekts „wirsprechenfotografisch“.

Mittwoch, 10. Mai 2017, 18:00 Uhr

Haus der Patriotischen Gesellschaft,
Reimarus-Saal

Programm

Begrüßung

Dr. Arnold Alscher,
Sprecher des Arbeitskreises Interkulturelles Leben

Lesung

Emina Kamber

Diskussion

Moderation

Wibke Kähler-Siemssen

Einführung zur Fotoausstellung „Lichtblicke“

Paul Steffen,
Junge Akademie für Zukunftsfragen

Die Veranstaltung wird fotografisch dokumentiert.

**Der Eintritt ist frei. Wir bitten um Anmeldung bis zum
3. Mai 2017.**

*Patriotische Gesellschaft von 1765
Trostbrücke 4-6 | 20457 Hamburg
T 040-30 70 90 50-0 | F 040-30 70 90 50-21
www.patriotische-gesellschaft.de
info@patriotische-gesellschaft.de*